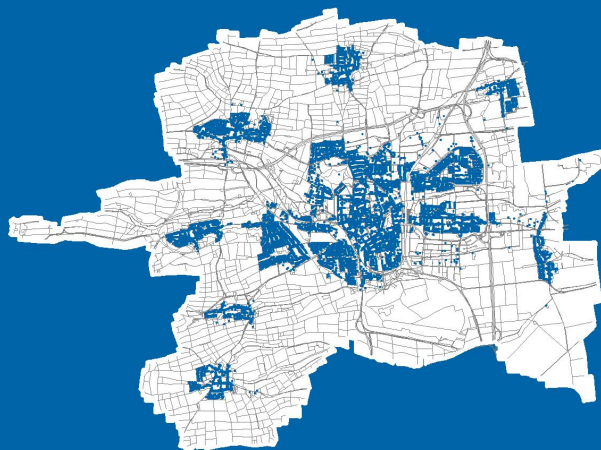




Landauer Statistik



Mobilität und Verkehr 2025



Inhaltsverzeichnis:

Das Wichtigste in Kürze	3
1.) Kfz-Zulassungen	4
2.) Pkw-Dichte	6
3.) Kleinräumige Gliederung	7
4.) Energiequellen / Antriebsarten	10
5.) Ein- und Auspendler	11

Hinweis auf das GeoPortal der Stadt Landau:

Dieses und andere Dokumente mit Statistiken sowie eine interaktive Karte mit statistischen Themen finden Sie im Internet unter <https://maps.landau.de/statistik>

letzte redaktionelle Bearbeitung am 19. Mai 2025

Kontakt:

Stadtverwaltung Landau in der Pfalz
Stadtbauamt, Abt. Vermessung und Geoinformation
Königstraße 21, 76829 Landau
E-Mail: franz-josef.rutz@landau.de
Telefon: 06341 / 13 – 6202
Internet: <https://maps.landau.de>

Das Wichtigste in Kürze:

- Zum Jahresbeginn 2025 waren in Landau insgesamt 34.279 Kraftfahrzeuge zugelassen, davon 28.508 Personenkraftwagen.
- Die Zahl der Pkw teilt sich auf in 24.673 private und 3.835 gewerbliche Zulassungen.

- Innerhalb des Jahres 2024 stieg in Landau die Anzahl der Kfz um 183 an. Dieser Wert liegt deutlich unter den Vergleichswerten der Vorjahre (vgl. in 2023: +341 Kfz). Die Zahl der privaten Pkw stieg in 2024 um 109 die Zahl der gewerblich zugelassenen Pkw sank um 24.
- In den letzten zehn Jahren stieg die Anzahl der Kfz um 15,7 %, die Anzahl der Pkw um 13,3 % und die Anzahl der Einwohner um 8,9 % an.

- Landau hatte Anfang 2024 mit 588 Pkw je 1.000 Einwohner nach Neustadt (624) und Zweibrücken (630) die dritthöchste Pkw-Dichte unter den kreisfreien Städten in der Pfalz.

- Wie zu erwarten, waren Anfang 2025 in den bevölkerungsstärksten Ortsteilen Queichheim, Godramstein und Nußdorf auch die meisten Kfz und Pkw zugelassen.
- Die höchste Kfz-Dichte war in Mörlheim, Queichheim und Wollmesheim festzustellen.
- In Godramstein, Mörzheim, Godramstein und Wollmesheim war die höchste Dichte privater Pkw zu verzeichnen.

- Die Anzahl der Pkw und Nutzfahrzeuge mit Verbrenner-Motor ist rückläufig und die Zahl derer mit Elektro- oder Hybrid-Antrieb nimmt in Landau zu.
- Die Zahl der Einpendler nach Landau herein stieg in den letzten 10 Jahren (2014-2024) mehr als doppelt so stark an als die Zahl der Auspendler aus Landau heraus.
- 2023/24 war die Zahl der Einpendler erstmals seit vielen Jahren leicht rückläufig.
- Im Juni 2024 waren 17.749 Ein- und 10.921 Auspendler zu verzeichnen.

1.) Kfz-Zulassungen

Das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) erstellt jährlich zum Stichtag 1. Januar eine Fahrzeug-Bestandsstatistik. Diese Daten erhält die Stadt Landau jeweils gegen Ende des 1. Quartals zur internen Nutzung verbunden mit dem Recht der Veröffentlichung. Im Stadtbauamt Landau werden die Daten entsprechend ausgewertet.

Die Summe aller zugelassenen Kraftfahrzeuge (Kfz) setzt sich zusammen aus den Fahrzeugarten Krafträder, private und gewerbliche Personenkraftwagen (Pkw) sowie Nutzfahrzeuge. Fahrzeuge ohne Kennzeichen oder mit ausschließlich einem Versicherungskennzeichen sind in dieser Statistik nicht enthalten.

Nach Angaben des KBA waren in der Gemeinde Landau am 1.1.2025 insgesamt 34.279 Kfz zugelassen. Das waren 183 Kfz bzw. 0,5 % mehr als im Vorjahr. Differenziert nach einzelnen Kfz-Arten geben die in Tabelle 1 dargestellten Werte Auskunft.

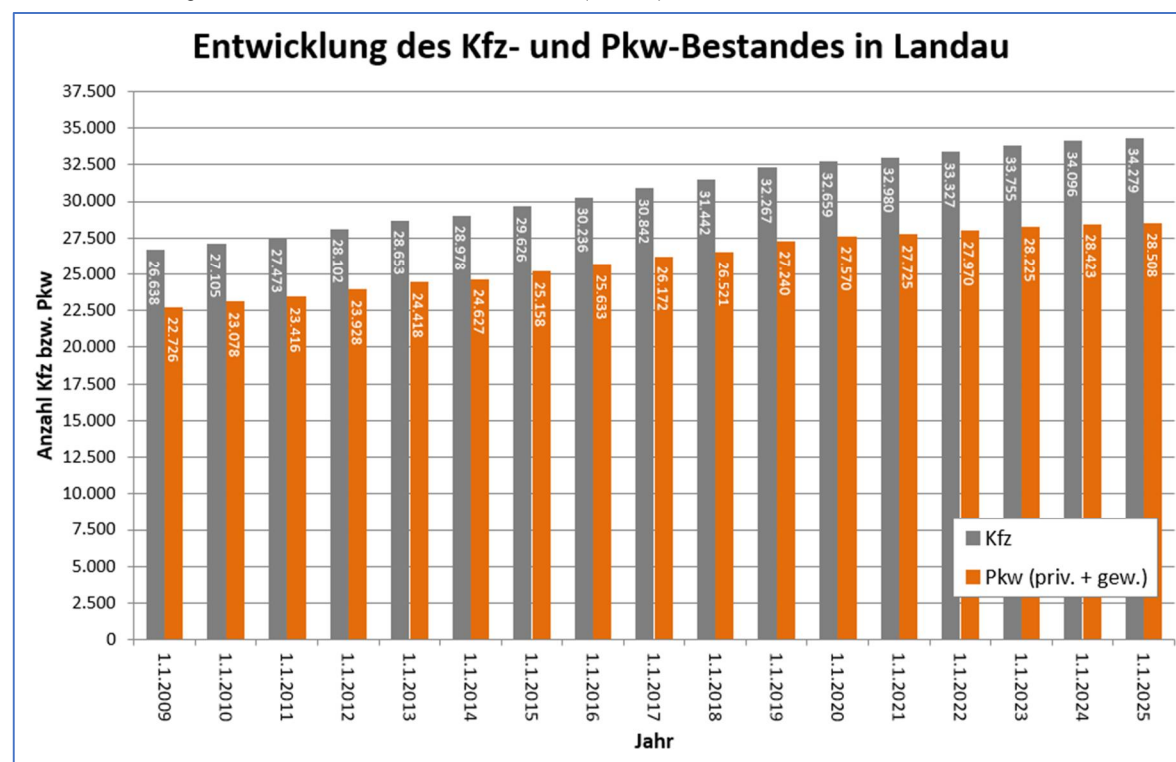
Tab. 1: Kfz-Bestand und dessen jährliche Entwicklung

Zeitpunkt	Anzahl Kraftfahrzeuge									
	insgesamt		Krafträder		private Pkw		gewerbl. Pkw		Nutzfahrzeuge	
	Bestand	Diff.	Bestand	Diff.	Bestand	Diff.	Bestand	Diff.	Bestand	Diff.
1.1.2019	32.267		2.320		23.733		3.507		2.707	
1.1.2020	32.659	392	2.311	-9	23.994	261	3.576	69	2.778	71
1.1.2021	32.980	321	2.410	99	24.285	291	3.440	-136	2.845	67
1.1.2022	33.327	347	2.492	82	24.483	198	3.487	47	2.865	20
1.1.2023	33.755	428	2.637	145	24.433	-50	3.792	305	2.893	28
1.1.2024	34.096	341	2.686	49	24.564	131	3.859	67	2.987	94
1.1.2025	34.279	183	2.720	34	24.673	109	3.835	-24	3.051	64

Hinweis: In den Spalten „Diff.“ ist die Differenz zum jeweiligen Vorjahr angegeben.

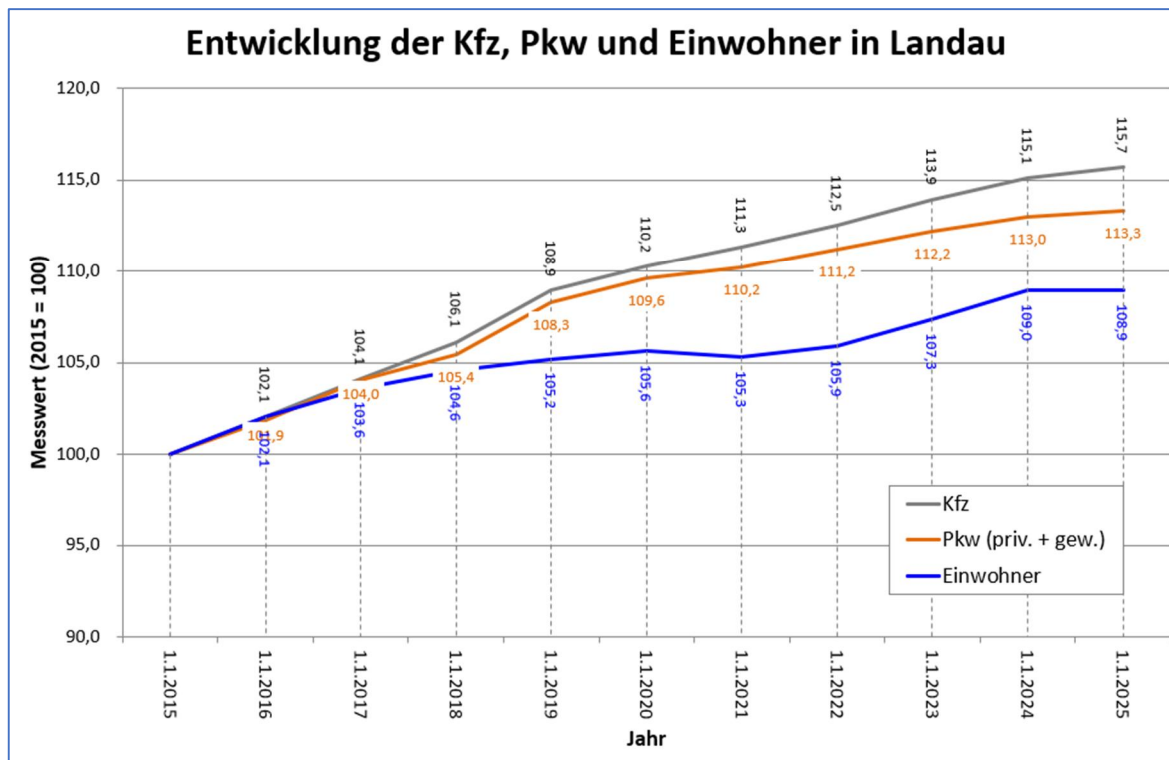
Anfang 2023 fiel auf, dass die Anzahl der privaten Pkw im Jahresverlauf 2022 erstmals rückläufig war. Diese Entwicklung setzte sich so nicht mehr fort, jedoch ist die Zunahme der privaten Pkw in den Jahr 2023 und 2024 deutlich niedriger als in den Jahren zuvor. In Abbildung 1 ist der kontinuierliche Anstieg des Kfz- und Pkw-Bestandes in Landau erkennbar.

Abb. 1: Entwicklung des Kfz- und Pkw-Bestandes in Landau (absolut)



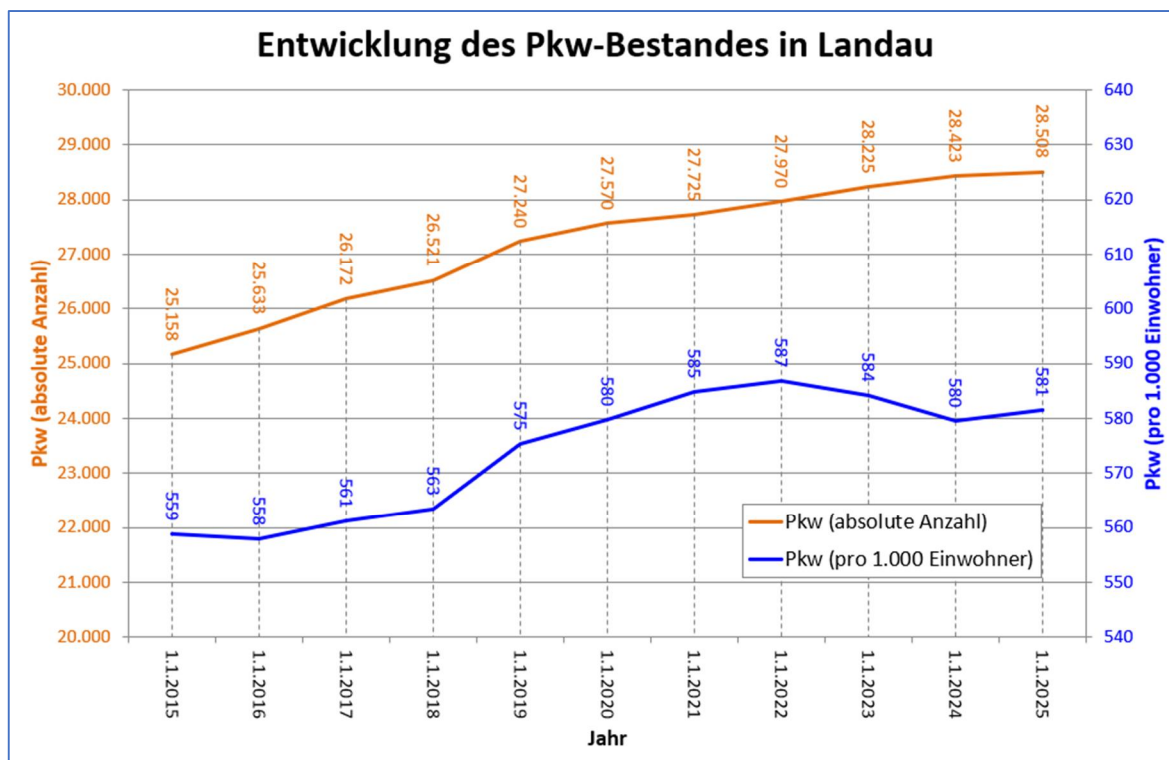
In den vergangenen zehn Jahren (1/2015 bis 1/2025) stieg in Landau die Anzahl der Kfz um 15,7 %, die Anzahl der Pkw um 13,3 % und die Anzahl Einwohner um 8,9 % an (s. Abb. 2).

Abb. 2: Entwicklung der Kfz, Pkw und Einwohner in Landau (relativ)



Innerhalb des Jahres 2024 ist der private und gewerbliche Pkw-Bestand (+85) weniger stark angewachsen als in den Vorjahren. Die Pkw-Dichte (Pkw pro 1.000 Einwohner) ist 2022 und 2023 in Landau jeweils gesunken und in 2024 wieder leicht angestiegen (s. Abb. 3). Grund hierfür ist, dass der Einwohnerbestand (allerdings auch inkl. der Minderjährigen ohne Führerschein) in 2022 und 2023 stärker angestiegen ist als der Pkw-Bestand und in 2024 der Einwohnerbestand Landaus stagnierte.

Abb. 3: Entwicklung des Pkw-Bestandes in Landau



Neuzulassungen:

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes vom 19.05.2025 war die Zahl der Neuzulassungen im ersten Quartal 2025 in Rheinland-Pfalz rückläufig. In den ersten drei Monaten des Jahres wurden im Land 31.517 Fahrzeuge neu zugelassen. Das waren rund 3.000 Neuzulassungen weniger als im Vorjahreszeitraum (minus 8,9 Prozent). Bei den Personenkraftwagen war es ein Minus von vier Prozent.

Insgesamt wurden in Rheinland-Pfalz von Januar bis März 2025 rund 25.700 Pkw neu zugelassen. Davon hatten knapp 18 Prozent (nur) einen Elektroantrieb und weitere zehn Prozent waren Plug-In-Hybride. Die klassischen (reinen) Verbrennermotoren (Benzin und Diesel) verlieren zunehmend an Gewicht im Antriebsportfolio.

2.) Pkw-Dichte

Für einen überregionalen Vergleich wurden die Zahlen der Pkw-Zulassungen und der Einwohner für die acht kreisfreien Städte der Pfalz beim Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz erfragt und hier in Tabelle 2 zusammengetragen. Demnach belegte Landau zum Stichtag 1.1.2024 mit 588 Pkw pro 1.000 Einwohner nach Neustadt (624) und Zweibrücken (630) den 3. Platz.

Tab. 2: Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten der Pfalz zum 1.1.2024

Gebiets-schlüssel	Kreisfreie Stadt	Anzahl Pkw	Anzahl Einwohner	Pkw je 1.000 Einwohner
316	Neustadt	33.647	53.920	624
320	Zweibrücken	21.826	34.613	631
313	Landau	28.423	48.341	588
318	Speyer	29.961	51.203	585
317	Pirmasens	23.375	40.941	571
311	Frankenthal	27.175	49.122	553
312	Kaiserslautern	50.144	101.486	494
314	Ludwigshafen	84.929	176.110	482

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Bei der Betrachtung der Dichte privater Pkw in den letzten Jahren (s. Tab. 3) kann festgestellt werden, dass nach einem Anstieg bis zum Jahresbeginn 2022 die Dichte seither gesunken ist und zu Jahresbeginn 2025 etwa auf dem gleichen Niveau wie 2019/2020 lag.

Tab. 3: Zeitliche Entwicklung der privaten Pkw und der Einwohner

Zeitpunkt	Anzahl privater Pkw	Anzahl Einwohner	priv. Pkw je 1.000 Einw.
1.1.2019	23.733	47.367	501
1.1.2020	23.994	47.563	504
1.1.2021	24.285	47.424	512
1.1.2022	24.483	47.664	514
1.1.2023	24.433	48.343	505
1.1.2024	24.564	49.045	501
1.1.2025	24.673	49.028	503

Quellen: Kraffahrt-Bundesamt (priv. Pkw) sowie Gemeindestatistik der KommWIS (Einwohner)

3.) Kleinräumige Gliederung

Die Anzahl der unterschiedlichen Kfz-Arten wurde auf die Landauer Kernstadt und die acht Ortsteile aufgeteilt (s. Tabelle 4).

Tab. 4: Kleinräumige Verteilung der unterschiedlichen Kfz-Arten zum Stand 1.1.2025

Rang-Nr	Statistik-bezirk	Anzahl Kraftfahrzeuge				
		Summe	davon			
			Kraft-räder	private Pkw	gewerbl. Pkw	Nutzfahr-zeuge
1	Landau	22.018	1.697	16.450	2.362	1.509
2	Queichheim	3.498	193	1.789	988	528
3	Godramstein	2.210	219	1.775	66	150
4	Nußdorf	1.391	144	997	30	220
5	Arzheim	1.180	127	885	29	139
6	Mörlheim	1.176	78	683	279	136
7	Mörzheim	1.049	78	772	32	167
8	Dammheim	895	84	726	23	62
9	Wollmesheim	773	91	531	18	133
räuml. nicht zuordenbar		89	9	65	8	7
Summe		34.279	2.720	24.673	3.835	3.051

Hinweis: Die Rang-Nr. bezieht sich auf die Anzahl der Kfz

Die Stadt Landau weist darauf hin, dass sich die geographische Verortung der Fahrzeuge auf den Wohnsitz des Fahrzeughalters bezieht. Auf Grund der hohen Anzahl Studierender in Landau kann hier von einem Sondereffekt ausgegangen werden, d. h. man kann annehmen, dass ein Teil der Studierenden (nach Umzug) zwar in Landau einen Hauptwohnsitz angemeldet hat, ihr Fahrzeug jedoch trotzdem (noch) am früheren Heimat- bzw. Wohnort zugelassen ist.

Auf Ebene der Statistikbezirke wurde durch das Stadtbauamt Landau die Kfz-Dichte und die Dichte privater Pkw ermittelt (s. Tab. 5). Die höchste Kfz-Dichte ist in Mörlheim festzustellen, wobei dies ursächlich auf das Gewerbegebiet bzw. den gewerblichen Pkw-Bestand zurückzuführen ist. Die geringe Dichte privater Pkw in Queichheim dürfte u. a. mit dem Jugendwerk St. Josef und dem Caritas-Förderzentrum St. Laurentius und Paulus zusammenhängen (viele Einwohner ohne Pkw).

Tab. 5: Kleinräumiger Bestand von Kfz, Privat-Pkw und Einwohner sowie Dichtewerte am 1.1.2025

Rang-Nr.	Statistik-bezirk	Kfz	private Pkw	Ein-wohner	Dichte Kfz je 1.000 Einwohner	Dichte priv. Pkw je 1.000 Einwohner
1	Mörzheim	1.049	772	1.122	935	688
2	Godramstein	2.210	1.775	2.639	837	673
3	Wollmesheim	773	531	796	971	667
4	Nußdorf	1.391	997	1.534	907	650
5	Dammheim	895	726	1.137	787	639
6	Mörlheim	1.176	683	1.094	1.075	624
7	Arzheim	1.180	885	1.430	825	619
8	Queichheim	3.498	1.789	3.564	981	502
9	Landau	22.018	16.450	35.671	617	461
räuml. nicht zuordenbar		89	65	0	---	---
Summe / Durchschnitt		34.279	24.673	49.028	701	503

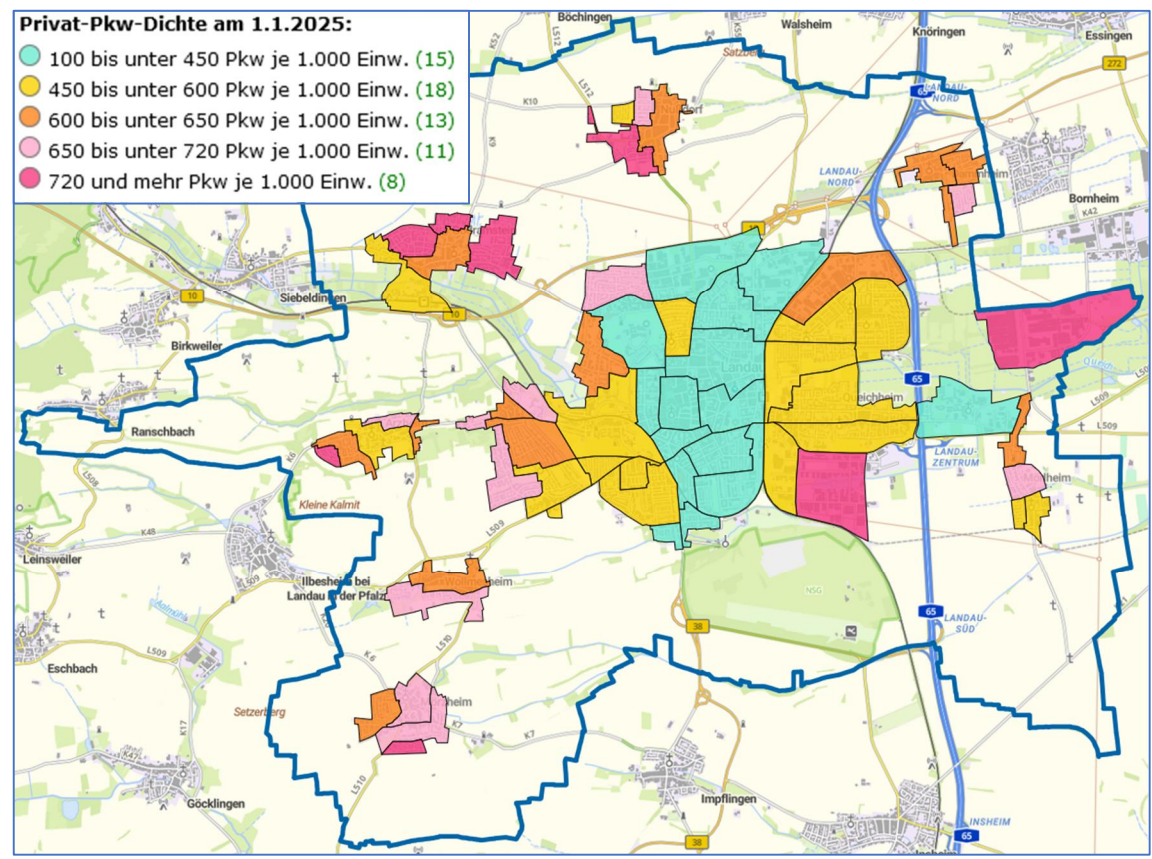
Hinweis: Die Rang-Nr. bezieht sich auf die Privat-Pkw-Dichte, Quelle der Einwohnerdaten: Stadt Landau

Aus Abbildung 4 ist erkennbar, dass in der Landauer Kernstadt die Kfz-Dichte (Kfz je 1.000 Einwohner) am niedrigsten und in gewerblich geprägten Bezirken (mit wenig Einwohnern) am höchsten ist.

Kfz-Dichte am 1.1.2025:

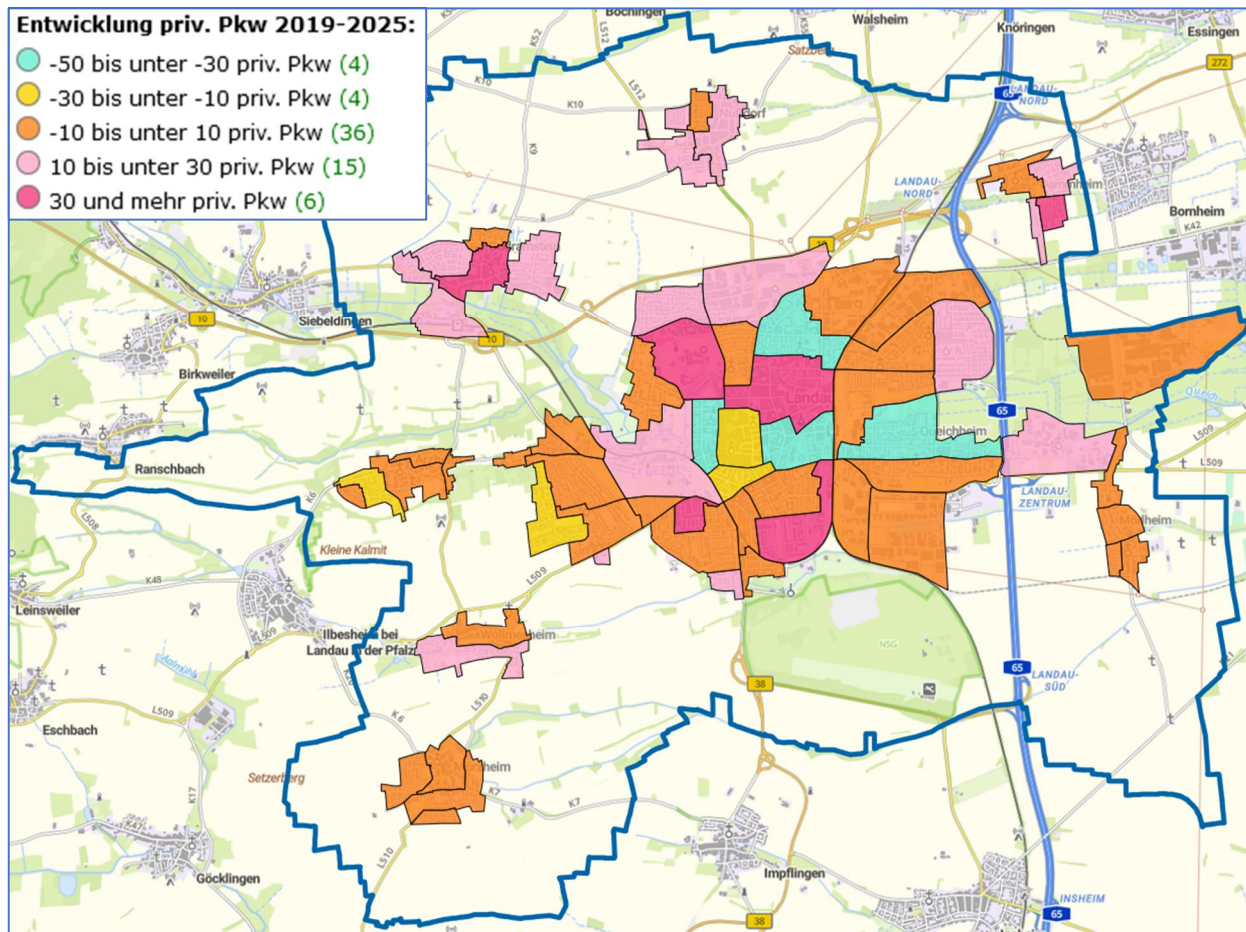
- 100 bis unter 600 Kfz je 1.000 Einw. (13)
- 600 bis unter 750 Kfz je 1.000 Einw. (17)
- 750 bis unter 900 Kfz je 1.000 Einw. (18)
- 900 bis unter 2.000 Kfz je 1.000 Einw. (12)
- 2.000 und mehr Kfz je 1.000 Einw. (5)

Abb. 5: Privat-Pkw-Dichte (Anzahl privater Pkw je 1.000 Einwohner) am 1.1.2025



In den vergangenen sechs Jahren (1.1.2019 bis 1.1.2025) hat in Landau die Anzahl privater Pkw um 940 bzw. um 4 % zugenommen. In Abb. 6 ist erkennbar, wo in diesem Zeitraum eine Zu- und wo eine Abnahme stattgefunden hat. Die Bezirke mit der deutlichsten Abnahme (in absoluten Zahlen) sind grün dargestellt. Die deutlichste Zunahme (+544 priv. Pkw) ist im Bezirk „Wohnpark Am Ebenberg“ festzustellen, was durch die starke Bebauung und dem damit verbundenen Zuzug an Einwohnern (mit Pkw) begründet ist.

Abb. 6: Entwicklung des Privat-Pkw-Bestandes von 2019 bis 2025 (absolute Zahlen)



4.) Energiequellen / Antriebsarten

Die Anzahl an Pkw und Nutzfahrzeugen mit Benzin- oder Dieselmotor ist rückläufig. Die Anzahl derer mit Elektro- oder hybridem Antrieb nimmt zu. Am 1.1.2025 waren in Landau 1.709 Pkw und Nutzfahrzeuge zugelassen, die per Stecker an einer E-Ladesäule aufgeladen werden können. Das waren 124 Fahrzeuge mehr als im Vorjahr. Eine deutlichere Zunahme (+301 Fahrzeuge) ist allerdings bei den Hybriden festzustellen, die jedoch nicht per Stecker aufgeladen werden können.

Das Kraftfahrt-Bundesamt hat die in Landau zugelassenen Pkw und Nutzfahrzeuge wie aus Tabelle 6 ersichtlich nach deren Energiequelle / Antriebsart unterschieden.

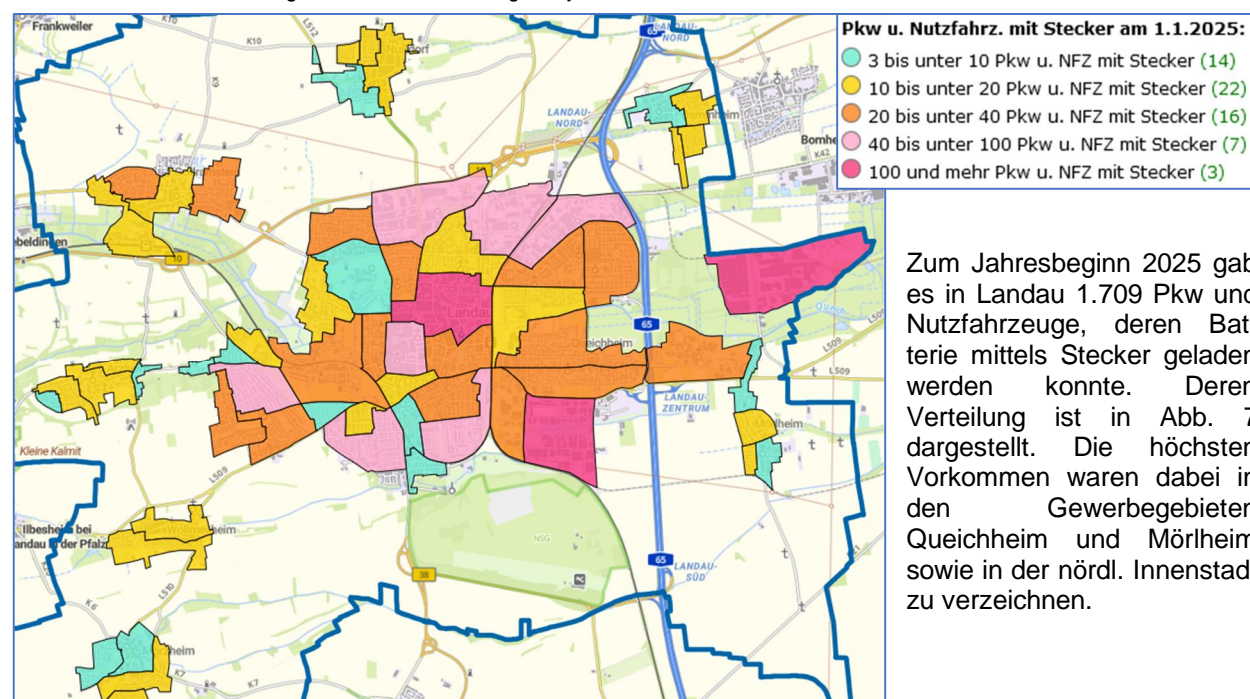
Tab. 6: Zeitliche Entwicklung der Pkw und Nutzfahrzeuge getrennt nach Antriebsart

Zeitpunkt	Verbrenner		mit Stecker			ohne Stecker		Summe
	Benzin	Diesel	Elektro	Plug-in-Hybrid	Veränderung	Hybrid	Sonstige	
1.1.2019	18.767	10.676	50	37		176	241	29.947
1.1.2020	19.027	10.668	90	64	+67	257	242	30.348
1.1.2021	18.851	10.642	206	221	+273	413	237	30.570
1.1.2022	18.586	10.529	428	425	+426	639	228	30.835
1.1.2023	18.373	10.295	733	658	+538	845	214	31.118
1.1.2024	18.217	10.249	937	648	+194	1.154	205	31.410
1.1.2025	17.994	10.199	1.050	659	+124	1.455	203	31.560

Erläuterungen zu den Energiequellen:

- Elektro: Fahrzeug ist ausschließlich mit einem Elektromotor ausgestattet dessen Batterie per Stecker an einer E-Ladesäule aufgeladen werden kann.
- Plug-in-Hybrid: Fahrzeug verfügt über zwei Antriebssysteme (meist Benzin- und Elektromotor) und kann über eine gewisse Reichweite rein mit Elektroantrieb gefahren werden. Es besitzt einen Stecker, womit die Batterie geladen werden kann.
- Hybrid: Fahrzeug verfügt über einen Verbrennungsmotor, der (z. B. beim Anfahren) von einem Elektromotor unterstützt wird. Das Fahrzeug kann nicht, bzw. nur auf extrem kurzen Strecken, rein elektrisch betrieben werden. Es besitzt keinen Stecker und die Batterie wird ausschließlich vom Verbrennungsmotor geladen.
- Sonstige: Fahrzeug wird mit einer sonstigen Energiequelle (z. B. Gas) betrieben.

Abb. 7: Pkw und Nutzfahrzeuge mit Elektro- oder Plug-in-Hybrid-Antrieb

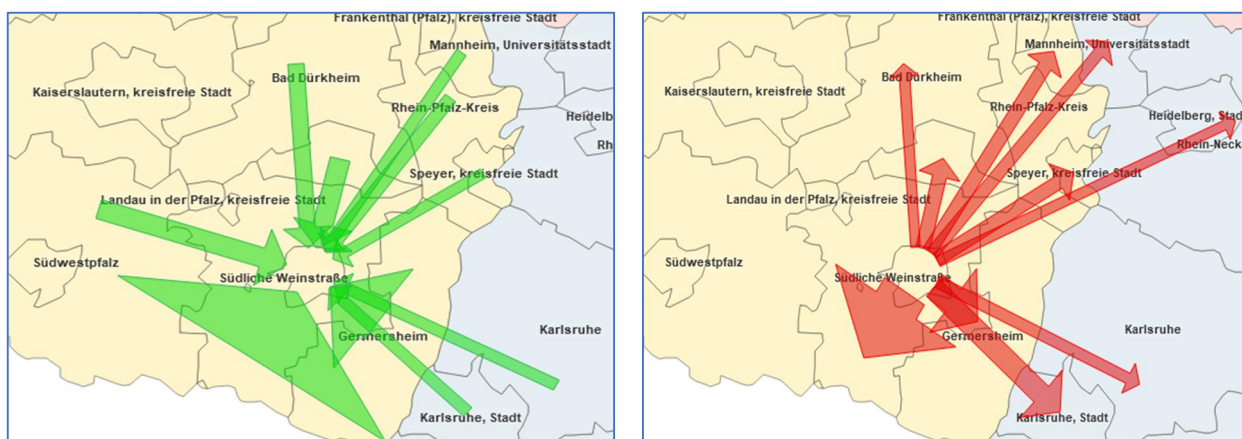


5.) Ein- und Auspendler

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht im Internet einen sog. Pendleratlas. Daraus können Informationen zu den Ein- und Auspendlern (sozialversicherungspflichtige Beschäftigte) abgerufen werden. In diesem Pendleratlas werden diejenigen kreisfreien Städte und Landkreise ausgewiesen, mit denen Landau die stärksten Pendlerbeziehungen hat.

Im Juni 2024 wohnten in Landau 18.853 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. Von ihnen pendelten 10.921 oder 57,9 % zur Arbeit in einen anderen Kreis (**Auspendler**). Gleichzeitig pendelten 17.749 Beschäftigte, die außerhalb von Landau wohnten, zur sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach Landau hinein (**Einpendler**). Die Differenz zwischen Ein- und Auspendlern belief sich auf +6.828 (Pendlersaldo). Ihren Arbeitsort in Landau hatten damit 25.581 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, von ihnen waren 69,1 % Einpendler.

Abb. 8: Ein- (grün) und Auspendlerströme (rot), Stand: Juni 2024



Es zeigt sich, dass insgesamt 6.828 Personen mehr nach Landau herein einpendelten als aus Landau heraus auspendelten. Hohe positive Pendlersalden sind erwartungsgemäß aus den umliegenden Landkreisen Südliche Weinstraße und Germersheim sowie aus der Südwestpfalz festzustellen. Demgegenüber gab es höhere negative Pendlersalden nach Karlsruhe (Stadt), Ludwigshafen und Mannheim.

Tab. 7: Einpendler nach Landau und Auspendler aus Landau, Stand: Juni 2024

Ort	Einpendler
Südliche Weinstraße	7.921
Germersheim	2.837
Südwestpfalz	957
Neustadt	952
Bad Dürkheim	631
Rhein-Pfalz-Kreis	411
Karlsruhe (Stadt)	293
Karlsruhe (Kreis)	235
Speyer	211
Ludwigshafen	164
Insgesamt	18.117

Ort	Auspender
Südliche Weinstraße	3.565
Germersheim	1.594
Karlsruhe (Stadt)	1.116
Neustadt	531
Ludwigshafen	503
Speyer	487
Mannheim	365
Karlsruhe (Kreis)	238
Bad Dürkheim	193
Rhein-Neckar-Kreis	146
Insgesamt	10.902

Hinweis:

Die Zahl der Ein- und Auspendler sagt weder etwas darüber aus, wie oft der Weg zur Arbeit bzw. zurück zum Wohnort genutzt wird noch mit welchem Verkehrsmittel (Pkw, ÖPNV, Fahrrad) dieser Pendlerweg zurückgelegt wird. Trotzdem kann man davon ausgehen, dass höhere Pendlerzahlen zu den Stoßzeiten morgens und abends mehr (Individual-)Verkehr auf den Landauer Straßen verursachen. Außerdem wirkt sich ein hoher positiver Pendlersaldo an Werktagen tagsüber auf den notwendigen Parkplatzbedarf aus.

Die Tabelle 8 zeigt die Entwicklung der Ein- und Auspendlerzahlen der Bundesagentur für Arbeit (für ausgewählte Jahre) im zeitlichen Verlauf. Man erkennt hier den stetig wachsenden positiven Pendlersaldo, wobei die Einpendler-Zahlen deutlich stärker gestiegen sind als die der Auspendler. Allerdings war von

Mitte 2023 bis Mitte 2024 auch ein Rückgang der Einpendlerzahl zu verzeichnen was ggf. mit dem Verlust von Arbeitsplätzen in Landau zu tun haben könnte.

Tab. 8: Ein- und Auspendler im zeitlichen Verlauf

Zeitpunkt	Einpendler	Auspendler	Pendlersaldo
Mitte 2014	13.986	9.196	4.790
Mitte 2017	15.128	10.109	5.019
Mitte 2018	15.503	10.276	5.227
Mitte 2020	16.365	10.229	6.136
Mitte 2023	18.117	10.902	7.215
Mitte 2024	17.749	10.921	6.828

Der Anstieg bei Landaus Bevölkerungszahl sowie der Zahl der Arbeitsplätze in Landau führt (wenn auch nicht 1:1) zu höheren Ein- und Auspendlerzahlen und damit sicherlich zu mehr Verkehr auf Landaus Straßennetz.

Weitere Daten zu Ein- und Auspendlerströmen sind online im „Pendleratlas Deutschland“ auf der Internetseite <https://pendleratlas.statistikportal.de/> zu finden. Im Mai 2025 lagen dort die aktuellsten Daten mit Stand Juni 2023 vor. Die Ergebnisse der Länder basieren auf Auswertungen des Wohn- und Arbeitsortes und stellen daher die potentielle Mobilität der Pendelnden dar. Der Weg zum Arbeitsort muss nicht zwangsläufig täglich zurückgelegt werden.

Die wichtigsten Pendlerdaten:

- Einpendler: 21.930
- Auspendler: 13.947
- Pendlersaldo: +7.983

Die wichtigsten Einpendelgebiete:

- Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels (1.892 Einpendler von dort)
- Verbandsgemeinde Landau-Land (1.866 Einpendler von dort)
- Verbandsgemeinde Offenbach an der Queich (1.565 Einpendler von dort)

Die wichtigsten Auspendelgebiete:

- Verbandsgemeinde Offenbach an der Queich (1.455 Auspendler nach dort)
- Stadt Karlsruhe (1.280 Auspendler nach dort)
- Verbandsgemeinde Bad Bergzabern (806 Auspendler nach dort)

Der mit Abstand größte negative Pendlersaldo besteht zur Stadt Karlsruhe (-913 Pendler) und die mit Abstand größten positive Pendlersalden bestehen zu den Verbandsgemeinden Landau-Land (+1.459 Pendler) und Annweiler am Trifels (+1.457 Pendler).

Die Ein- und Auspendelverflechtungen zu den Städten, Verbandsgemeinden und Gemeinden im 50-km-Radius um Landau wurden im GeoPortal der Stadt Landau, dort im „Statistikatlas Pfalz“, erreichbar unter <https://maps.landau.de/statistik/pfalz/> zusammengetragen und graphisch aufbereitet (s. Abb.).

